

Tischlerarbeiten

(linke Seite) bieten die Möglichkeit, das Mobiliar passgenau zu integrieren. Der Waschtisch wurde mit Marmorplatte, Schubladen und Verzierungen versehen. Der Rundbogenspiegel darüber wird von schmalen Regalen flankiert

Englische

Manufakturen

erschaffen noch heute unvergleichlich schöne Bäder wie dieses im viktorianischen Stil. Bis ins Detail sind Accessoires, Säulenwaschbecken, klappbarer Rundspiegel, Beleuchtung, Fliesen und gemusterte Tapete aufeinander abgestimmt (Traditional Bathrooms)



KLEINE BÄDER
zeigen Größe

Nostalgische Ausstattungen

finden auf und an der halbhohen Vorwand Platz. Helle Fliesen, die die Einheit des Raumes betonen, werden durch gleichfarbige Bordüren aufgelockert (Traditional Bathrooms)



Gerade bei kleinen Bädern geht es um das sprichwörtliche architektonische Händchen. Denn auch in beengten Grundrissen wünschen wir uns genügend Stauraum und Komfort. Damit es trotzdem luftig wirkt, ist die richtige Planung mit passenden Einbauten und Sanitärobjekten wichtig. Die Grundlage ist oft hinter eine Vorwand gelegt, davor ein kompaktes WC mit kürzerer Bauweise oder ein Dusch-WC (das ein zusätzliches Bidet einspart) und ein kleiner Waschtisch mit formschönem Unterschrank, die mehr Platz auf wenig Raum schaffen. Manchmal bieten sich auch Eck-Montageelemente für die Vorwandinstallation an, an der zum Beispiel das WC befestigt werden kann. Ein T-förmiges Vorwandelement, das in die Mitte des Raums gesetzt wird, ermöglicht eine andere Anordnung der Sanitäranlagen. Im neu geschaffenen Grundriss entstehen getrennte Bereiche für Waschbecken und WC. Für das entspannende Wannenbad stehen heute raumsparende, verschieden große Badewannen mit geschickter Formgebung, Eckbadewannen

Wand und Boden dürfen auch durch kleine Einleger und Bordüren verziert werden, wenn einfarbige Fliesen als zu eintönig empfunden werden. Zu Retro-Bädern sehen viktorianische Fliesen mit Muster- und Bordürendesigns wie links besonders stilvoll aus (Traditional Bathrooms)

GUT ZU WISSEN

Kleine Bäder optisch vergrößern

LICHT und **HELLE FARBEN** wirken leicht und großzügig. Accessoires und Handtücher aufeinander abstimmen und nur als Farbtupfer verwenden. Wände und Böden sollten mit **GROSSEN**, einheitlichen **FLIESEN** belegt werden – das schafft Weitläufigkeit. **WANDHÄNGENDE SCHRÄNKE** oder in die Wand eingelassene Ablagen sparen Platz und lassen Freiraum am Boden. **SPIEGEL** geben dem Raum Tiefe und Weite.



Filigrane Waschtische mit offenen Ablagen für Handtücher und Kosmetik fügen sich ins stilvolle Ambiente ein. Verschiedene Wand- und Bodengestaltungen sorgen für optische Finesse (Bad: Traditional Bathrooms, festes Shampoo unten: Guhl)



FÜR DIE INDIVIDUELLE NOTE SORGEN
ARMATUREN UND ACCESSOIRES